

Künstler in 3-D zur Geltung gebracht

Paul Raas präsentiert am 28. Mai seine Arbeiten, die er in einer speziellen Technik umgesetzt hat

HARALD SALLER

NONNTAL. Zwei Jahre lang war der Künstler Paul Raas mit seinem Fahrrad in Salzburg unterwegs. „Es war schon ein wenig stressig, aber es hat auch großen Spaß gemacht“, sagt der Künstler. Grund für die regelmäßigen Ausfahrten mit dem Drahtesel war die Idee, andere Künstler in ihren Ateliers zu fotografieren. „Die Leute kommen meistens nur zu den Ausstellungen. Das wirklich Interessante passiert aber an den verschiedenen Arbeitsplätzen der Künstler“, erklärt Raas, der sich schon seit über zwei Jahrzehnten Fotografie widmet.

Die digitalen Aufnahmen seiner Kolleginnen und Kollegen hat er aber nicht in der herkömmlichen Form produziert, sondern in einer aufwendigen 3-D-Technik. Raas hat dabei oft mehrere Stunden in den Ateliers ver-



Paul Raas kontrolliert die ersten Fotos seines Bildbandes. Erst durch eine 3-D-Brille kommen die ganzen Details zum Vorschein.

BILD: PRIVAT



BILD: SAHA

„Beim Betrachten kommt es zum Wow-Effekt.“

Paul Raas, Künstler

bracht, um das aus seiner Sicht perfekte Foto zu machen. Über den USB-Anschluss hat er zwei Digitalkameras miteinander verbunden, die dann jeweils ein Foto

aufgenommen haben. Mit einer Software hat er diese Bilder anschließend auf seinem Computer zu einem verschmolzen, sodass es in dreidimensionaler Form erscheint. „Es war oft eine schwierige Aufgabe, vor allem wenn Bewegungen im Spiel waren. Da benötigt man viel Licht und die Blende muss ganz geschlossen sein, um eine perfekte Tiefenschärfe zu erreichen“, erklärt Raas, der eine Studioblitz-Anlage besitzt, die bei den Aufnahmen des Öfteren zum Einsatz kam.

Schlussendlich waren es 60 Künstler, die Paul Raas in seinem Bildband am Mittwoch, dem 28. Mai, um 19 Uhr in der Stadtgalerie in Lehen präsentieren wird. Die Auflage beträgt 500 Stück, den Büchern ist eine 3-D-Brille beigelegt. „Wenn man sich diese Brille aufsetzt, kommt es binnen kürzester Zeit zu einem Wow-Effekt, weil sehr viele Details auf den Fotos sichtbar werden, die man auf einem herkömmlichen Bild nicht sehen kann“, erklärt Raas.

Jakobisaal
Kunst & Kultur

Flo + Wisch
„Von 0 auf 100“

Do., 22. Mai, 19.30 Uhr

Dorf 96, 5412 St. Jakob am Thurn
Tel. +43 (0)662/63 20 20-13
Mail: karten@jakobisaal.at

www.jakobisaal.at